

Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,55

131. JAHRGANG | KW 12
Donnerstag, 21. März 2019

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER



**ÖSTERREICH
RADELT!**

Start für
Fahrradwettbewerb 2019

REGION AMKUMMA & HOHENEMS

Lust auf mehr Bewegung? Dann machen Sie mit beim alljährlichen Fahrradwettbewerb. Sie bekommen einen Überblick über die geradelten Kilometer und haben gleichzeitig noch die Chance auf Preise und Gewinnspiele. Vom 21. März bis 30. September 2019 zählt wieder jeder Kilometer.

HOHENEMS

Spiele und tolle Angebote für die ganze Familie beim traditionellen Familienspielefest.

**Sonntag, 24. März 2019,
10.30 – 16 Uhr, Sporthalle MS Herrenried**

ALTACH

Die Gemeinde lädt zum Informationsabend „Mobilitätskonzept Altach“ ein.
Donnerstag, 21. März 2019, 19 Uhr, KOM

KOBLACH

Landschaftsreinigung – Treffpunkt:
Gemeindezentrum DorfMitte
Samstag, 30. März 2019, 13 Uhr

MÄDER

Seniorenhock – geselliges
Beisammensein mit selbstgemachtem
Kuchen und Kaffee.
**Mittwoch, 27. März 2019, 14 – 16 Uhr,
Schulheim Mäder**



RADIUS

AKTIONSZEITRAUM
21.3.–30.9.19



Jeder Kilometer zählt!
Info und Teilnahme: vorarlberg.radelt.at

App-Update:
Vorarlberg radelt



VORARLBERG
MOBIL
ANDERS UNTERWEGS



klimaaktiv
mobil

„Dieses Projekt wird im Rahmen des klimaaktiv Förderungsprogramms aus Mitteln des Klima- und Energiefonds als Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz im Verkehr gefördert.“

INHALT

Allgemein	Seite 2
Hohenems	Seite 8
Götzis	Seite 21
Altach	Seite 32
Koblach	Seite 39
Mäder	Seite 44
Anzeigen	Seite 53
Kleinanzeigen	Seite 84



EDITORIAL

Radeln macht fit und glücklich

43 Prozent aller alltäglichen Autofahrten, die zurückgelegt werden, sind kürzer als fünf Kilometer. Zwei Drittel aller Pkw-Wege sind immer noch kürzer als zehn Kilometer. Für diese Distanzen ist das moderne Fahrrad von heute bestens ausgestattet: es hat ein stabiles Fahrwerk, Scheibenbremsen, Halogenlicht und, immer mehr, elektrische Unterstützung. Längere Strecken oder Steigungen können mühelos bewältigt werden. Auch der Transport von Kindern, Einkäufen oder gar Größerem funktioniert mit Hilfe eines Anhängers, Kikis oder Lastenrads. Radeln macht nicht nur fit und glücklich, sondern stärkt Herz und Kreislauf, es schont die Gelenke, verbrennt Fett, baut Stress ab und hilft der Umwelt.

Wer bereits gerne mit dem Fahrrad unterwegs ist, sollte die Gelegenheiten nutzen und beim alljährlichen Fahrradwettbewerb mitmachen, der nun unter dem Namen „Österreich radelt“ stattfinden wird. Der neue Name ändert aber nichts an den bisherigen Bedingungen: einfach anmelden, losradeln und bis Ende September Kilometer eintragen! Es warten wie immer tolle Preise auf Gewinner, die von der Region amKumma und der Stadt Hohenems zur Verfügung gestellt werden!

Isabella Schnetzer,
Umweltbeauftragte
Marktgemeinde Götzis

IMPRESSUM

Redaktion

Hohenems: Tel. 05576/7101-1130
Johannes Neumayer,
Thomas Fruhmann, BA,
redaktion@hohenems.at
Götzis: Tel. 05523/5986-42, Christine
Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Sandra Nachbaur
Koblach: Monika Amann
Mäder: Sabine Simma
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und
Marktgemeinde Götzis
Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt
GmbH, Dornbirn

ABGABETERMIN

Abgabeschluss für Inserate ist
jeweils Montag, 17 Uhr.
Bei Feiertagen kann sich der
Annahmeschluss vorverlegen.

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeblatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-42
Fax DW 8842 Christine Heinzle,
gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-132,
Fax DW 57 Sandra Nachbaur,
gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2112
Fax DW 2138 M. Amann,
gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-18
Fax DW 20 Sabine Simma,
gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Land Vorarlberg

KALENDER

13. Woche

Sonnen-Aufgang 6.17 Uhr
Sonnen-Untergang 18.39 Uhr

Montag, 25. 3.
Verkündigung d. Herrn; Isaak, Cäsar

Dienstag, 26. 3.
Ludger, Vera, Emmanuel, Larissa

Mittwoch, 27. 3.
Frowin, Haimo, Rupert, Augusta, Leda

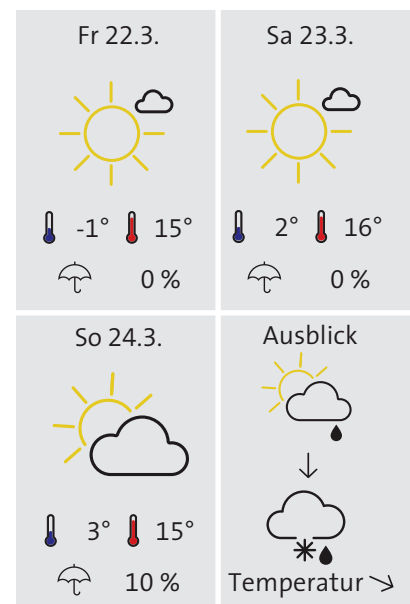
Donnerstag, 28. 3.
Guntram, Ingo, Janine, Elfriede

Freitag, 29. 3.
Ludolf, Berthold, Ekkehard, Jonas

Samstag, 30. 3.
Roswitha, Amadeus, Bodo, Diemut

Sonntag, 31. 3.
Cornelia, Balbina, Benjamin, Traugott

DAS WETTER



DER MOND

Untergehender Mond bis 4. April.
Fenster putzen; Malerarbeiten;
Problemwäsche; Düngen;
Pflanzen gießen; Obst- und Safttage;
Obstbaumschnitt

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Samstag, 23. März 2019

Sonntag, 24. März 2019

Dr. Joachim Hechenberger
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
Tel. 05576 73303

Sprechstunden für dringende Fälle an
Samstagen, Sonn- und Feiertagen:
jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und
von 17.00 bis 18.00 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Die Anwesenheit des Arztes in der
Ordination jeweils von 11.00 bis
12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr.

**Samstag, den 23. März 2019,
um 7.00 Uhr, bis**

**Sonntag, den 24. März 2019,
um 7.00 Uhr:**

Dr. Ingrid Dünser
Altach, Bauern 9,
Tel. 05576 73361 oder 0664 8711464

**Sonntag, den 24. März 2019,
um 7.00 Uhr, bis**

**Montag, den 25. März 2019,
um 7.00 Uhr:**

Dr. Wolfgang Payer
Koblach, Roter Graben 2/2,
Tel. 05523 53880 oder 0650 5388001

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordina-
tionszeit erreichen Sie in der Zeit von
7.00 – 22.00 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 22. März 2019

Dr. Joachim Hechenberger
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
Tel. 05576 73303

Montag, 25. März 2019

Dr. Gabriele Summer
Hohenems, Graf-Maximilianstraße 5a
Tel. 05576 74343

Dienstag, 26. März 2019

Dr. Christoph Schuler
Hohenems, Goethestraße 4
Tel. 05576 74020 oder 75497

Mittwoch, 27. März 2019

Dr. Joachim Hechenberger
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
Tel. 05576 73303

Donnerstag, 28. März 2019

Dr. Philipp Staples
Hohenems, Nibelungenstraße 10a
Tel. 05576 74058 oder 0664 3475514

Bei Notfällen die Nummer 141
anrufen!

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordina-
tionszeit erreichen Sie in der Zeit von
7.00 – 22.00 Uhr in dringenden Fällen:

Donnerstag, 21. März 2019

Dr. Dietmar Koch
Mäder, Brühl 4
Tel. 05523 62190 oder 53845

Freitag, 22. März 2019

Dr. Werner Feuerstein
Altach, Achstraße 12a
Tel. 05576 75050 oder 0664 9781071

Montag, 25. März 2019

Dr. Alper Bayrak
Mäder, Brühl 3
Tel. 05523 51569 oder 0680 2205876

Dienstag, 26. März 2019

Dr. Werner Feuerstein
Altach, Achstraße 12a
Tel. 05576 75050 oder 0664 9781071

Mittwoch, 27. März 2019

Dr. Reinhard Längle
Koblach, Werben 9
Tel. 05523 62895 oder 0664 2048690

Donnerstag, 28. März 2019

Dr. Wolfgang Payer
Koblach, Roter Graben 2/2,
Tel. 05523 53880 oder 0650 5388001

Ordination geschlossen:

Dr. Norbert Mayer bis 22.3.
Dr. Kopf / Dr. Dünser am 21.3.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

**Samstag, 23. März 2019 bis
Sonntag, 24. März 2019**

Dr. Boris Slav Christoph
Schlossplatz 13, Hohenems

Die Anwesenheit des Zahnarztes in
der Ordination jeweils von 17.00 bis
19.00 Uhr.

Bezirk Feldkirch

**Samstag, 23. März 2019 bis
Sonntag, 24. März 2019**

Dr. Federico Chilelli
Leonhardsplatz 6, Feldkirch

Die Anwesenheit des Zahnarztes in
der Ordination jeweils von 9.00 bis
11.00 Uhr.

Nähere Infos auf der Homepage:
<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

Donnerstag, 21. März 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Nibelungen-Apotheke, Hohenems,
Kaulbachstraße 5
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Vorderland-Apotheke, Sulz,
Müsinenstraße 50

Freitag, 22. März 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstr. 5

Samstag, 23. März 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28
Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:
Montfort-Apotheke, Feldkirch,
Reichsstraße 87

Sonntag, 24. März 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Kaulfus-Apotheke, Hohenems,
Schlossplatz 5
**Zusatzdienst von 10 bis 12 und
von 17 bis 19 Uhr:**
Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26

Montag, 25. März 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Montfort-Apotheke, Feldkirch,
Reichsstraße 87
Stadt-Apotheke, Dornbirn,
Marktstraße 3
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstr. 5

Dienstag, 26. März 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26
Oswald-Apotheke, Dornbirn,
Moosmahnstraße 35
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Nibelungen-Apotheke, Hohenems,
Kaulbachstraße 5

Mittwoch, 27. März 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Marien-Apotheke, Rankweil,
Schleife 11
St. Martin-Apotheke, Dornbirn,
Eisengasse 25
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28

Donnerstag, 28. März 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Vinomna-Apotheke, Rankweil,
Stiegstraße 23

Die nächste Apotheke mit Bereit-
schaft in Ihrer Nähe finden
Sie auch unter folgendem Link
bzw. QR-Code:

[http://www.apotheker.or.at/
internet/oeak/Apotheken.nsf/
webApothekenSuche!ReadForm](http://www.apotheker.or.at/internet/oeak/Apotheken.nsf/webApothekenSuche!ReadForm)



SONNTAGSDIENST DER KRANKEN- SCHWESTERN

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

**Sonntag, den 24. März 2019,
8.00 bis 12.00 Uhr:**
Kummenbergregion: KPV Altach,
Tel. 0699 11818387
Hohenems: KPV Hohenems,
Tel. 05576 42431

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer
Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

NOTFALL- TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
Euro-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Vergiftungs-Information:	01/406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer
Mitarbeiter/innen kann es auch nach
Redaktionsschluss noch zu Verschie-
bungen bei Öffnungs- und Urlaubs-
zeiten kommen. Deshalb bitten
wir Sie, sich bei Bedarf online über
die exakten Ärzte- und Apotheken-
notdienste zu informieren.
Alle Angaben sind ohne Gewähr!

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu
gewährleisten, verzichten die
Redaktionen auf genderspezifische
Formulierungen sowie die Nennung
akademischer Titel. Werden mehrere
Personen angesprochen, bezieht
sich die Mehrzahlform auf alle
Geschlechter.

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit
der eingesandten Inserate sind
ausschließlich die Inserent/innen
verantwortlich.

INFORMATION

über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen „Für verpflichtende Volksabstimmungen“ und „CETA – Volksabstimmung“:

Aufgrund der am 15. November 2018 und 11. Jänner 2019 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres, betreffend die oben angeführten Volksbegehren, können die Stimmberechtigten innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 - VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist **von Montag, 25. März 2019, bis (einschließlich)**

Montag, 1. April 2019,

in jeder Gemeinde in den Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Die Eintragungszeiten der einzelnen Gemeinden entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Gemeindeteil dieser „Blättle“-Ausgabe.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (1. April 2019), 20 Uhr, durchführen.

Bitte beachten!

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für diese Volksbegehren abgegeben haben, können **KEINE** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt. Bringen Sie zur Unterschriftsleistung einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Die Bürgermeister

RISFLECTING® LEHRGANG

Für 2019 ist ein weiterer risflecting® Lehrgang zum risikopädagogischen Begleiter von „Sicheres Vorarlberg“ geplant.

Die Ausbildung mit dem Schwerpunkt der Rausch- und Risikopädagogik umfasst dreimal drei Tage mit theoretischen und praktischen Einheiten. Ziel ist die Entwicklung einer Risikobalance in der Begleitung von Kindern und Jugendlichen. Teilnehmen können Personen, die bereits Vorerfahrung in der Erwachsenenbildung, Jugend- oder Präventionsarbeit nachweisen, aber auch Quer- oder Wiedereinsteiger sind willkommen.



Weitere Infos: www.sicheresvorarlberg.at

Weitere Infos und Anmeldung: Sicheres Vorarlberg, Mario Amann, Tel. 05572/54343-42 oder E-Mail mario.amann@sicheresvorarlberg.at

LEHRGANG BLÜHENDE LANDSCHAFT

Von April bis Juni 2019 vermitteln praxiserfahrene Referenten **profundes Basiswissen zu den Themen bienenfreundliche Bepflanzung rund ums Jahr, Nisthilfen, Anlage von naturnahen Gärten und Blumenwiesen, öffentliches Bunt statt öffentlichem Grün und Strategien für Blütenreichtum im Randbereich von landwirtschaftlichen Flächen.**

Zu jedem Themengebiet gibt es Exkursionen und Erkundungen, um die praktische Umsetzung kennen zu lernen. Teilnehmen können interessierte Menschen, die sich aktiv für eine bienen- und insektenfreundliche Bewirtschaftung und Pflege von Grün- und Freiflächen einsetzen wollen. Kursbeitrag: 250 Euro.



Information und Detailprogramm unter Tel. 05572/33064 oder www.bodenseeakademie.at

LANDSCHAFTSREINIGUNG: VORARLBERG WIRD WIEDER SAUBER GEMACHT

In über 70 Gemeinden sorgen in den kommenden Wochen wieder unzählige Freiwillige für eine saubere Umwelt.

Es gilt, die wenig erfreuliche Vielfalt an Abfällen in Wiesen und Gewässern, an Ufern und Straßen, auf Spielplätzen und Freizeitanlagen einzusammeln und richtig zu entsorgen.

Rund 500 Jahre braucht eine weggeworfene Aludose, bis sie sich in der Natur abgebaut hat, 300 Jahre eine Plastik-Getränkeflasche, fünf Jahre ein Zigarettenstummel oder ein ausgespuckter Kaugummi – eine Bananenschale immerhin noch ein halbes Jahr. „Vorarlberg wäre mancherorts rasch eine Abfalllandschaft, würden nicht viele Institutionen und Menschen das ganze Jahr über aufräumen“, bedauert Mäders Bürgermeister Rainer Siegele, Obmann des Umweltverbandes.

2018: 14.000 Personen sammeln 94.000 Kilogramm Abfall

Inzwischen machen drei Viertel aller Vorarlberger Gemeinden bei dieser Landschaftsreinigungsaktion mit – so viele wie noch nie.

Einen Überblick über die Termine gibt es auf den Webseiten des ORF Vorarlberg (vorarlberg.ORF.at) und des Umweltverbandes (www.umweltv.at). „Für die tausenden Helferinnen und Helfer



v. l. Markus Klement (ORF Vorarlberg), LR Johannes Rauch, Karl Loacker (Fa. Loacker Recycling), Martin Hundertpfund (Wirtschaftskammer Vorarlberg), Vizebgm. Martin Ruepp (Stadt Dornbirn), Bgm. Rainer Siegele (Umweltverband, Gemeinde Mäder)

haben wir ein kleines Geschenk vorbereitet: ein Säckchen mit Bio-Blumensamen, aus dem mit ein bisschen Liebe und Pflege eine Bienenweide wächst – eine Festtafel für die fleißigen Pollensammler“, so Markus Klement vom ORF.

Termine in der Region:

- Hohenems: Samstag, 30. März 2019, 9 Uhr, Treffpunkt Werkhof

- Götzis: Samstag, 30. März 2019, 9 bis 12 Uhr, Treffpunkt Schwimmbad in der Riebe
- Altach: Samstag, 30. März 2019, ab 9 Uhr, Treffpunkt Feuerwehrhaus
- Koblach: Samstag, 30. März 2019, 13 bis 17 Uhr, Treffpunkt DorfMitte
- Mäder: Samstag, 30. März 2019, 13 Uhr, Treffpunkt Feuerwehrhaus

REKORD FÜR WELTGYMNAESTRADA

Bereits über 60 Nationen aus allen fünf Kontinenten haben sich angemeldet und entsenden Sportler zur Weltgymnaestrada 2019 in Vorarlberg – so viele wie noch nie in der 66-jährigen Geschichte.

Nach 53 Nationen im Jahr 2007 werden diesmal Sportler aus über 60 Ländern an der Weltgymnaestrada teilnehmen und Vorarlberg eine Woche lang in ein noch nie da gewesenes buntes Volksfest verzaubern. Österreich zählt zu jenen acht Ländern, die seit Beginn der Gymnaestrada 1953 an allen Veranstaltungen teilgenommen haben.



Weitere Infos unter www.wg2019.at

GEMEINSAM AN DER KÜNFTIGEN ENTWICKLUNG ARBEITEN

Die Region amKumma arbeitet intensiv an der Weiterentwicklung des regionalen Räumlichen Entwicklungskonzepts und stellt damit die Leitlinien für die Zukunft der Region. Unsere Zukunft aktiv gestalten, bestehende Vorgaben hinterfragen und weitere Möglichkeiten zur konstruktiven Zusammenarbeit amKumma suchen: Bei einem ersten Workshop mit Vertretern aus Politik und Verwaltung der Gemeinden rund um den Kummenberg wurde intensiv an der Weiterentwicklung des regionalen Räumlichen Entwicklungskonzepts gearbeitet.

Der Raum wird nicht mehr, die unterschiedlichen Anforderungen aber vielfältiger: Wohnen, Arbeiten, Freizeit und Erholung, Verkehr und Landwirtschaft müssen möglichst gut aufeinander abgestimmt werden, um die hohe Lebensqualität in den Gemeinden rund um den Kummenberg zu sichern. „Die äußerst dynamische Entwicklung des Rheintals ist sehr erfreulich. Sie bringt aber für die Gemeinden neue Herausforderungen, denen wir uns stellen möchten“, erklärt der Obmann der Region amKumma Bürgermeister Christian Loacker. Um sich für die Zukunft zu rüsten und die Entwicklung der Region in den gewünschten Bahnen zu lenken, haben sich die Gemeinden Altdach, Götzis, Koblach und Mäder dazu entschlossen, ihr regionales Räumliches Entwicklungskonzept zu überarbeiten und dabei auch die Entwicklungspläne der einzelnen Mitgliedsgemeinden auf einen zukunftsweisenden Stand zu bringen. „Wir freuen uns sehr, über den konstruktiven Input, den wir in diesem ersten Workshop bekommen haben. Damit werden wir nun weiter arbeiten“, so Loacker.

Öffentliche REK-Konferenz

Ein sehr wichtiger Teil in diesem Prozess stellt die Bürgerbeteiligung dar. Am 27. Juni ist die Bevölkerung aufgerufen, bei einer öffentlichen Konferenz ihre Ideen, Anregungen und



Vorschläge für die künftige Entwicklung der Region amKumma einzubringen. Daneben sind weitere Beteiligungen der Bevölkerung geplant. Ziel ist

eine möglichst breite Akzeptanz für das räumliche Leitbild der Region amKumma – politisch wie auch gesellschaftlich.



EMPFANG DER VORARLBERGER SPECIAL OLYMPIONIKEN

Feierlicher Empfang der Vorarlberger Teilnehmer der „Special Olympics World Games Abu Dhabi 2019“ am Götzner Garnmarkt.

Die Athleten aus Vorarlberg sind in den Sportarten Golf, Segeln, Fußball (Unified) und Schwimmen angetreten. Vorarlberg stellte einen außergewöhnlich großen Teil des österreichischen Special Olympics-Teams, das aus rund 60 Aktiven und 40 Trainern sowie Unified-Partnern besteht. Insgesamt sind bei den Spielen in Abu Dhabi und Dubai über 7.000 Athletinnen und Athleten aus 192 Nationen in 24 Sportarten um Medaillen angetreten.

Am Samstag, dem 23. März, wird den Sportlern ein großer Empfang bereitet. Ab 14.30 Uhr wird die Band Welcome am Garnmarkt aufspielen. Um 16 Uhr werden die Teilnehmer der Special Olympics World Games dann auf dem Platz vor dem Restaurant Flax erwartet. Bereiten Sie unseren Athleten einen würdigen Empfang und kommen Sie vorbei an den Garnmarkt in Götzis.

**Empfang der Special Olympioniken
Samstag, 23. März 2019
Live-Musik ab 14.30 Uhr
Athleten-Empfang: 16 Uhr**

RATGEBER

Ausführliche Informationen zu Angeboten im Sozial- und Gesundheitsbereich in Vorarlberg finden Sie unter www.sozialinfo.or.at

AA Anonyme Alkoholiker/innen: Aus eigener Erfahrung wissen wir, wie schwer es ist, zur Erkenntnis zu gelangen, Alkoholiker/in zu sein. Wenn du zweifelst und dir Sorgen über dein Trinken machst, wenn du jemals auch nur den Gedanken, den Wunsch gehegt hast, dir möge in dieser Hinsicht geholfen werden, dann bist du hier richtig. Kontakt: Tel. 0664/4888200, 19 – 22 Uhr.

Die Fähre: Ihre kompetente Partnerin in Drogenfragen: Hilfe und Beratung für Suchtmittelgefährdete und deren Angehörige. Kontakt: Montag – Freitag, 9.30 – 12.30 Uhr; Dienstag und Donnerstag, 15 – 19 Uhr unter Tel. 05572/23113, E-Mail connect@diefaehre.at oder www.diefaehre.at

Familienhilfe der Caritas: Wenn Eltern krankheitsbedingt ausfallen, brauchen Familien Hilfe. Die Familienhilfe der Caritas springt für sie ein. Einsatzkoordination Bezirk Dornbirn: Christian Gojo, Wichnergasse 22, Feldkirch, Tel. 05522/ 200-1043, E-Mail christian.gojo@caritas.at; Bezirk Feldkirch: Elisabeth Feistenauer, Wichnergasse 22, Feldkirch, Tel. 05522/200-1049, E-Mail elisabeth.feistenauer@caritas.at



Mama scheint ihr eigenes Ich zu verlieren. Ich will für sie da sein! Doch es kostet Kraft.

Angefangen hatte es mit Mamas Vergesslichkeit. Doch dann kam die Diagnose: Demenz! Ich erinnere mich an den Schock. Und den Entschluss, mich immer um sie zu kümmern. Aber neben dem Beruf und meiner Familie schaffe ich es kaum mehr. Zum Glück ist sie Mitglied bei der Hauskrankenpflege. Die Pflegefachkräfte wissen, wie sie mit Mama umgehen müssen. Sie helfen ihr bei der Körperpflege, mit ihren Medikamenten. Was für ein gutes Gefühl, Mama in so fürsorglichen Händen zu wissen.

**Jetzt Mitglied werden!
www.hauskrankenpflege-regional.at**

Hohenems . Götzis . Altsch . Koblach . Mäder

Mit freundlicher Unterstützung durch

**HOHEN
MS**
Inspiriert!

amKumma
ALTACH
GÖTZIS
KOBBLACH
MÄDER

GEMEINDE

EINLADUNG ZUR ÖFFENTLICHEN SITZUNG

Am Dienstag, 26. März 2019, findet um 19.30 Uhr die 35. öffentliche Sitzung

der Gemeindevertretung in der Aula der Volksschule statt.

Tagesordnung

1. Über- und außerplanmäßige Abweichungen vom Budget
2. Vergabe Kühlung KOM
3. Vergabe Baumeisterarbeiten Albe-
rau
4. Erweiterung Superädifikatsvertrag
SCRA – Nordtribüne

5. Konstanzerstraße Verbreiterung,
Übernahme ins öffentliche Gut
 6. Genehmigung der Verhandlungs-
schrift vom 20. Februar 2019
 7. Bericht
 8. Allfälliges
- Im Anschluss findet ein nicht öffentlicher Teil statt.

Sie werden zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Gottfried Brändle
Bürgermeister

GEMEINDE

VOLKSBEGEHREN

„FÜR VERPFLICHTENDE VOLKSABSTIMMUNGEN“, „CETA-VOLKSABSTIMMUNG“

Eintragungen können im Gemeindeamt, Meldeamt/Infoschalter (barrierefrei erreichbar), an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

- Montag, 25. März 2019
8 bis 20 Uhr
- Dienstag, 26. März 2019
8 bis 20 Uhr
- Mittwoch, 27. März 2019
8 bis 16 Uhr
- Donnerstag, 28. März 2019
8 bis 16 Uhr
- Freitag, 29. März 2019
8 bis 16 Uhr
- Samstag, 30. März 2019
8 bis 12 Uhr
- Sonntag, 31. März 2019
geschlossen
- Montag, 1. April 2019
8 bis 16 Uhr

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses

Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Online können Eintragungen bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (1. April 2019), 20 Uhr, durchgeführt werden.

Bitte bringen Sie zur Unterschriftsleistung einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Als Verbotzone, in welcher während des Eintragungszeitraumes jede Art der Werbung für oder gegen Volksbegehren, insbesondere auch durch Ansprachen, durch Anschlag oder Verteilen von Aufrufen sowie jede Ansammlung und das Tragen von Waffen jeder Art (ausgenommen Dienstwaffen) verboten ist, wird das Gebäude des Gemeindeamtes sowie ein Umkreis von 100 Meter um das Gemeindeamt bestimmt.

Gottfried Brändle, Bürgermeister
für die Gemeinde Altach

GEMEINDE

INFORMATIONSV- ERANSTALTUNG „MOBILITÄTSKON- ZEPT ALTACH“

Die Verkehrssituation in der Gemeinde Altach wurde in den letzten 18 Monaten ausführlich analysiert und beurteilt. Die Ergebnisse liegen nun vor und werden im Rahmen der Informationsveranstaltung „Mobilitätskonzept Altach“ am Donnerstag, den 21. März ab 19 Uhr im KOM Veranstaltungszentrum präsentiert.

Im Herbst 2017 hat die Gemeinde die beiden Unternehmen Planoptimo Büro Dr. Köll ZT-GmbH und Rosinak & Partner ZT GmbH mit der Ausarbeitung eines verkehrsübergreifenden Mobilitätskonzeptes für unsere Gemeinde beauftragt. Nach intensiven Gesprächen und Analysen, bei denen auch die Bevölkerung z. B. mittels Fragebogen stark miteinbezogen wurde, konnten erste Maßnahmen bereits gesetzt werden. Alle Ergebnisse und Erkenntnisse sowie Lösungsansätze werden nun bei der Informationsveranstaltung präsentiert.



Bürgermeister Gottfried Brändle freut sich auf zahlreiche interessierte Besucher

KOSTENLOSE GARTENERDE UND RINDENMULCH

Passend zum schönen Wetter und den angenehmen Temperaturen kann beim Grünmüllplatz kostenlos schöne Gartenerde und feiner Rindenmulch abgeholt werden.

Sowohl die Gartenerde als auch der Rindenmulch wurden rein biologisch produziert und aufbereitet und stehen für die Bürger von Hohenems und Altach am Grünmüllplatz kostenlos zur Abholung (Haushaltsmengen) bereit.



FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG

Die Gemeinde organisiert am Samstag, den 30. März, 9.00 Uhr beim Feuerwehrhaus die alljährliche Landschaftsreinigung. Neben den Ortsvereinen und der Schuljugend sind auch freiwillige Helfer herzlich eingeladen um tatkräftig bei der Landschaftsreinigung mitzuwirken.

Helfen wir zusammen und sorgen so für eine saubere Gemeinde. Nach getaner Arbeit gibt es eine kleine gratis-Stärkung und beim gemütlichen Hock im Feuerwehrhaus kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

Gleichzeitig mit der Landschaftsreinigung steht auch die Feuerlöcher Überprüfung auf dem Programm. Im Feuerwehrhaus stehen Experten für die Kontrolle von Feuerlöschern zur Verfügung. Direkt vor Ort können auch Rauchmelder erworben werden.



ÖBB-HALTESTELLE ALTACH: NACHTARBEITEN

Die Arbeiten an der Haltestelle Altach machen gute Fortschritte: Bis zur Gymnaestrada im Juli 2019 werden die Bahnsteige auf 220 m verlängert. Die ÖBB informiert beim Umbau der Haltestelle Altach über wiederkehrende Nachtarbeiten in den kommenden Wochen.

Montag, 25. – Freitag 29. März: Herstellung von Stahlramm- und Duktülpfählen

Mittwoch, 03. – Donnerstag, 04. April: Versetzung des Brückentragwerks: Dafür muss die Unterführung Riedstraße von 20 Uhr bis 06 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt werden. Bahnkunden bitten wir, dies bei ihrer Reiseplanung zu beachten und über den Altacher Weg auszuweichen.

Dienstag, 16. April – Freitag, 19. April: Asphaltierung des Bahnsteigbereichs Der damit verbundene Maschinenein-



Fotonachweis: ÖBB/Lumetzberger

satz kann zu Lärm- und Staubbelastungen führen. Die ÖBB ersucht die Anrainer höflich um Verständnis. Auskünfte zur Bautätigkeit Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Kundenservice der ÖBB-Infrastruktur AG unter infra.kundenservice@oebb.at. Fahrplanauskünfte erhalten Sie unter 05-1717 sowie unter www.oebb.at.

FAHRRADANHÄNGER WERDEN GEFÖRDERT

Die Tage werden wieder länger, der Frühling hat schon seine ersten Boten geschickt. Zeit um auch das Fahrrad wieder auf Vordermann zu bringen oder evtl. sogar eine Neuanschaffung zu tätigen. Gerade beim Kauf eines Fahrradanhängers greift die Gemeinde Altach unterstützend unter die Arme.

- Die Anschaffung eines neuen Fahrradanhängers zum Kindertransport wird von der Gemeinde Altach in der Höhe von 50% des Kaufpreises, maximal jedoch mit 150 Euro gefördert.
- Die Anschaffung eines neuen Fahrradanhängers zum Lastentransport wird von der Gemeinde Altach in der Höhe von 50% des Kaufpreises, maximal jedoch mit 80 Euro gefördert.

Um eine Förderung zu erhalten müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Der Fahrradanhänger muss in einem Fachbetrieb der Region am Kummer bzw. Hohenems (Gemeindeblattbezirk) gekauft werden.

- Eine Originalrechnung muss vorgelegt werden.
 - Hauptwohnsitz in Altach
 - Kleinkind/-er in der Familie
- Pro Haushalt wird nur ein Fahrradanhänger oder ein KIKI-Anhänger gefördert. Werden acht Jahre nach der ersten KIKI-Förderung erneut alle Voraussetzungen erfüllt, kann um eine neuerliche Förderung angesucht werden.



Veranstaltungen

Do, 21. März

Mensana - „Treffpunkt Tanz“
Bewegungsraum der VS, 17.00 Uhr

Do, 21. März

**Informationsveranstaltung -
„Mobilitätskonzept Altach“**
KOM, 19.00 Uhr

Di, 26. März

**Interkultureller Eltern-Kind-Treff
„Pinocchio“**
KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Do, 28. März

**Vorarlberg >> bewegt -
„Reden die >> bewegen“**
Vortrag von Sportlern mit Handicap
KOM, 19.00 Uhr

Fr, 29. März

Bibliothek - „W(Z)eltschmerz“
Theater Phoenix liest und spielt Glossen
von David Glattauer
KOM, 19.00 Uhr

So, 31. März

Pfarrkirche - „Stundenlauf der Firmlinge“
Pfarrkirche, 10.15 Uhr

So, 31. März

**Nofler Chörle & Band -
„come.sing go.spel 2.0“** Konzert
Pfarrkirche, 18.00 Uhr

Di, 2. April

**Interkultureller Eltern-Kind-Treff
„Pinocchio“**
KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Mi, 3. April

**Bibliothek -
„Aktion Demenz - Das Ich in mir“**
Lesung mit Tatjana Weiler
Bibliothek, 19.00 Uhr

Do, 4. April

**Integrationsbeirat der Gemeinde -
„Deutschcafé für Frauen“**
reden - zuhören - Kontakte knüpfen
Gaßnerhaus (Berkmannweg 1,
9.00 bis 11.00 Uhr

Do, 4. April

**Pensionistenverband -
„Zusammenkunft“**
GH Hirschen, 15.00 Uhr

Fr, 5. April

**RC ENJO - „42. Internationales
Rollstuhlbasketballturnier“**
KOM/Mittelschule, 18.00 Uhr

Sa, 6. April

**RC ENJO - „42. Internationales
Rollstuhlbasketballturnier“**
KOM/Mittelschule, ab 8.00 Uhr

SCHULE

DVD-PRÄSENTATION: „DER TEDDY UND DIE TIERE“

Am vergangenen Freitagabend luden das Celloensemble und die 2c-Klasse der Mittelschule ins KOM Veranstaltungszentrum. Auf dem Programm stand die DVD-Präsentation von einem Märchen mit viel Musik.

Der kleine Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Zahlreiche Gäste, darunter Bürgermeister Gottfried Brändle, die Direktoren der Mittelschule Altach, Edgar Natter, und der Musikschule tonart, Markus Pferscher sowie zahlreiche Angehörige ließen sich die Vorführung nicht entgehen. Die Geschichte von „Der Teddy und die Tiere“ ist eine Mixtur von Musik, Lesen und Film. Das Celloensemble unter der Leitung von Wolfgang Mayer studierte die Ge-

schichte im vergangenen Jahr ein, führte sie auf und schlussendlich wurden auch Aufnahmen gemacht. Die Stücke, die in der Aufnahme zu hören sind, wurden von den Cellisten selbst arrangiert. Ebenfalls hat Johannes den Originaltext von Michael Ende passend umgeschrieben. Etwa vor einem Jahr entstand die Idee, das Ganze zu filmen. Klassenvorständin Birgit Grabher ermunterte ihre mit talentierten Vorlesern und großartigen Zeichenkünstlern besetzte Klasse, an diesem Projekt mitzumachen. Gefilmt wurde das Projekt von der Studentin Franziska. Das Ergebnis wurde am vergangenen Freitag präsentiert und die anwesenden Gäste zeigten sich begeistert.



VIELE BESUCHER BEIM ALTACHER FUNKEN

Das Warten hat sich gelohnt. Zwar mit einer Woche Verspätung, dafür bei perfekten äußeren Bedingungen konnte das Funkenabbrennen 2019 stattfinden. Zahlreiche Besucher erlebten ein tolles Fest und großartige Funken.

Sowohl beim Kinderfunken am Nachmittag als auch beim großen Funken am Abend standen die Zuschauer Schulter an Schulter und sorgten so für einen prall gefüllten Festplatz. Beide Funken machten ihrem Namen alle Ehre und brannten lichterloh. Schön auch das große Feuerwerk, welches bei den Besuchern großen Applaus erntete. Ein herzliches Dankeschön an die Funkenzunft sowie die Feuerwehr Altach, die auch in diesem Jahr wieder für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

Weitere Bilder auf www.altach.at



Bilder: krewol

EIN FREUND WIE KEIN ANDERER

Der gelernte Schauspieler und etablierte Kinder- und Jugendbuchautor Oliver Scherz war am vergangenen Donnerstag zu Gast in der Bibliothek. Begleitend auf seiner Gitarre, welcher er die wunderbarsten Töne entlockte, entführte der Autor die Kinder der 3a und 3c der VS Altach in den tiefen Wald, wo die Familie Erdhörchen lebte. Gemeinsam mit dem Erdhörchen Habbi machten sie sich auf den Weg und erkundeten – ganz entgegen dem ausdrücklichen Verbot von Erdhörchen-Mama – die Gegend abseits der sicheren Trampelpfade. Bei einem dieser verbotenen Ausflüge entdeckte Habbi den schwer verletzten Wolf Jaruk. Wie könnte Habbi ein verletztes Tier einfach allein lassen? Und so begann die ungewöhnliche Geschichte einer Freundschaft, die es eigentlich nicht geben darf. Oliver Scherz fesselte die Kinder mit seiner abenteuerlichen Geschichte und mucks-mäuschenstill, mit großen Augen und klopfenden Herzen verfolgten die Kinder



die Geschehnisse auf der Bühne. Im Anschluss zur Lesung durften die Kinder Fragen an den Autor stellen, welcher sich positiv überrascht über die gestellten Fragen äußerte. Er ließ es sich dann auch nicht nehmen, jedem

Kind ein Autogramm zu geben und die Bücher der Bibliothek zu signieren. Diese Lesung konnte mit freundlicher Unterstützung der Landesbüchereistelle im Amt der Landesregierung Vorarlberg durchgeführt werden.

SPORT

VORTRAGSREIHE: REDEN, DIE >>BEWEGEN

Im Rahmen der Vorarlberg >>bewegt Vortragsreihe „Reden, die >>bewegen“ findet der nächste kostenlose Vortrag am kommenden Donnerstag den 28. März 2019 um 19 Uhr im KOM Veranstaltungszentrum in Altach statt.

Es sind drei Vorarlberger Sportler mit Handicap eingeladen, welche von ihrem Leben erzählen. Heike Eder, Manuel Riedmann und Christian Häusle sind bewegen sich mit Begeisterung, alle haben eine bewegende Geschichte zu erzählen, welche beweisen, dass Sport und Bewegung jederzeit möglich sind. Heike Eder gewann im letzten Jahr sogar die Bronzemedaille bei den Paralympics in Pyeongchang im Slalom. Das junge Skitalent hatte mit 18 Jahren einen folgenschweren Skiunfall während des Trainings, welcher

sie jedoch nicht davon abhielt bei den Olympischen Spielen auf das Stockerl zu fahren. Manuel Riedmann ist ein junger Leichtathlet, der seit einem Motorradunfall querschnittsgelähmt ist. Trotzdem ist er seinen Sport treu geblieben und feiert immer wieder neue sportliche Erfolge. Christian Häusle ist seit über 40 Jahren gehandicapt, trotzdem meistert er nicht nur sein Leben mit Bravour, sondern sucht immer wieder neue Herausforderungen, z.B. durch Extremsport.

Erleben Sie unsere großartigen Persönlichkeiten live, lauschen Sie ihren Geschichten und lernen Sie sie persönlich kennen. Ihre Geschichten sollen die Zuhörer mitreißen, bewegen und motivieren. Sie zeigen eindeutig wie wichtig Bewegung sein kann, denn Bewegung und Sport liefern Ziele



und können dem Leben nach einem tragischen Ereignis wieder Sinn und Freude geben. Lassen Sie sich motivieren, begeistern und „bewegen“ von den Erfahrungen und Erlebnissen dieser 3 Athleten. Der Vortrag ist kostenlos! Infos: www.vorarlbergbewegt.at, Anmeldung: eva.wildauer@vorarlbergbewegt.at.

ALEX PASTOOR NEUER TRAINER BEIM SCR ALTACH

Der Cashpoint SCR Altach gibt die Verpflichtung von Trainer Alex Pastoor bekannt. Der 52-jährige Niederländer tritt die Nachfolge von Interimscoach Wolfgang Luisser an, dieser rückt wieder ins zweite Glied zurück.

Pastoor ist seit 2001 im Trainergeschäft und weist fast 200 Spiele in der höchsten Niederländischen und Tschechischen Liga als Cheftrainer vor. Er arbeitete zuletzt als Chefcoach von SBV Excelsior Rotterdam, NEC Nijmegen, Slavia Prag und Sparta Rotterdam. Mit der Rückkehr in die CASHPOINT Arena schließt sich für den ehemaligen Mittelfeldspieler der Kreis. Pastoor spielte 2001 für ein halbes Jahr beim SCR Altach.



JUGENDMUSIK ERZEUGT KLANGWOLKE IN DER KIRCHE

Eine gefühlvolle Klangwolke erschallte am vergangenen Samstag, dem 16. März in der Pfarrkirche, als die Jugendkapelle des Musikvereins Harmonie Altach die Vorstellung der Erstkommunikanten musikalisch umrahmte.

Dirigent Josef Eberle wählte für den kirchlichen Anlass bekannte Stücke

aus und begeisterte das Publikum unter anderem mit dem Stück „Colors of the wind“ vom renommierten Kinderfilm „Pocahontas“. Willst auch du ein Blasinstrument oder Schlagwerk bei uns erlernen? Kontaktdaten für genauere Informationen sind unter www.mvh-altach.at zu finden. Wir freuen uns auf dich!



PREISJASSEN DES SENIORENBUNDES

Obfrau Paula Daniel konnte eine große Anzahl von jassfreudigen Senioren zum diesjährigen Preisjassen begrüßen und eine lange Reihe großzügiger Sponsoren bekannt geben.

Am Computer für die Endauswertung waltete Karl Egle unterstützt von der Vizeobfrau Käthe Martin sowie Hermann Begle und Renate Schuster. Der Gabentisch war wie jedes Jahr über voll mit Preisen, welche von Heinz und Paula von vielen Sponsoren gesammelt und von Aurelia Peter sehr schön gestaltet wurde. Gejast wurde bei bester Stimmung und in zwei Durchgängen mit je zwölf Spielen. Anschließend zog das Geburtstagskind Klara Huber zuerst aus einem Sack die Hunderter, dann die Zehner und schlussendlich die Einer. Die Stichzahl lautete 1043. Den 1.Preis gewann Elfriede Giesinger, auf Platz 2 folgte Dagmar Engl und auf Rang 3 klassierte sich Siegfried Fend. Über den Sackpreis (ein Rucksack und eine Flasche Schnaps) durfte sich Werner Mathis freuen. Gratulation an alle Gewinner sowie den Organisatoren für den reibungslosen Ablauf.



FUNDAMT

Gefunden:

1 Chip (Nr. 161789); Schlüsselbund (mit 3 Schlüsseln, 1 Chip, und 1 grüner Plastikhänger).

Vermisste Gegenstände sind auch unter www.fundamt.gv.at abrufbar!

SPENDEN

Pater Hubert Kilga

• Zum Gedenken an Herrn Josef Schneider, Jahrgang 1954, Altach von: Mama und seinen Geschwistern € 100,00

KIRCHE

Gottesdienstordnung der Pfarrkirche St. Nikolaus

Donnerstag, 21. März

18.00 Anbetung
19.00 Exerzitien im Alltag, SZ2

Freitag, 22. März

7.15 Schülermesse der VS

Samstag, 23. März

18.30 Messfeier
Pfarrcafé

Sonntag, 24. März, 3. Fastensonntag

L1: Ex 3,1-8a.13-15
L2: 1 Kor 10,1-6.10-12
Ev: Lk 13,1-9
10.15 Messfeier
Pfarrcafé
19.00 Kreuzwegandacht

Dienstag, 26. März

9.30 Rosenkranz im Sozialzentrum
10.00 Messfeier im Sozialzentrum

Mittwoch, 27. März

8.30 Beichtgelegenheit
9.00 Messfeier
anschließend Kaffee im Pfarrsaal
18.30 Einführungsabend zur Fastenwoche, Chorraum
19.00 Gebetsrunde, Kl. Saal
20.00 Taufgespräch, Pfarrsaal

Donnerstag, 28. März

18.00 Anbetung
19.30 Exerzitien im Alltag, SZ2
19.30 KommunionhelferInnen-schulung, Pfarrsaal

Freitag, 29. März

7.15 Schülermesse der VS

Ansprechpartner für Beerdigungen:

Pastoralassistentin Ingrid Gerold,
Tel. Nr.: 0676/832408132

Kreuzwegandacht

Den Kreuzweg Jesu betrachten wir betend am 3. Fastensonntag (24. 3.), 4. Fastensonntag (31. 3.) und

5. Fastensonntag (7. 4.) um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Wir laden alle ein, sich dem Leben und der Passion Jesu zu nähern.

Heilfasten nach Hildegard von Bingen

Einführungsabend am 27. 3. 2019 um 18.30 Uhr, Fastenwoche vom 1. 4. bis 6. 4. 2019. Leitung und Anmeldung: Karin Winkler, Tel. 0664/4674301 oder im Pfarrbüro, Tel. 05576/42010.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr und am Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr oder telefonisch unter der Tel.Nr.: 05576/42010.

Besuchen Sie uns auf der Homepage:

www.pfarre-altach.at

VEREINSANZEIGER

Cashpoint SCR Altach

Spiele in der CASHPOINT Arena:
Samstag, 09:45 Uhr U12 B – FC Höchst, 11:00 Uhr U16 A – FC Rebstein, 13:00 Uhr 1b – FC Egg 1b, 15:30 Uhr Amateure – SVG Reichenau, 17:30 Uhr U16 B – FC Höchst; Sonntag, 11:00 Uhr U14 B – FC Lauterach, 12:45 Uhr U14 A – FC Wacker Innsbruck, 14:30 Uhr U13, 16:00 Uhr U11 A – SV Frastanz;

Frauenbewegung

Wie kann ich mich vor einem Einbruch schützen? Vortrag mit Herbert Humpler Kriminalprävention und Christoph Marte Postenkommandant, Altach. Montag, 8. April, 19.30 Uhr in der Aula der Volksschule Altach.

Einsamkeit? Nicht mit uns! Liebe Frauen wir treffen uns jetzt regelmäßig am letzten Samstag im Monat. Das nächste Treffen, zu einer gemütlichen Kaffeetunde ist am Samstag, 30. März, 15 Uhr im Cafe Mangold, Altach. Sie sind herzlich eingeladen. wir@frauenbewegung-altach.at oder Silvia Wagner Tel. 0664/1132065

Kneipp Aktiv-Club

lädt ein zu „Frühlingserwachen“, die Umwandlungskraft der Heilpflanzen. Was wächst und blüht jetzt rund ums Haus, was davon ist essbar, Heilpflanzen für die Frühjahrskur, was tut Leib und Seele gut. Mit Heidi Grafbacher, 27. März 2019, 15.30 – 17.30, Altach, Wasserwerkstrasse 12. Infos und Anmeldung unter 0664 73755377.

Krankenpflegeverein

Generalversammlung am Dienstag, 9. April 2019, 19.00 Uhr im KOM. Wir laden dazu herzlich ein! Im Anschluss an die Tagesordnung spricht Frau Andrea Gross Ing. Humanenergetikerin, Kinesiologin und Fitnesstrainerin zum Thema «Sturzprävention». Danach dürfen wir uns auf ein kurzes Theaterstück «Der falsche Schritt» freuen. Wir freuen uns, wenn viele Mitglieder und interessierte Gäste kommen.

Rollstuhlclub ENJO Vorarlberg

42. Int. MOHREN Rollstuhlbasketball 5. – 7. April 2019 im KOM. Freitag, 18.00 Uhr Beginn BB-Turnier, 19.00 Uhr Steirisches Weinfest mit Musikantentreffen. Live-Musik „Unplugged“ mit den Trobe Buam und Johannes Wruss. Samstag, 08:00 Uhr Fortsetzung BB-Turnier, 17.00 Uhr Finalspiel, 18:30 Uhr Rollstuhl-Parallelsalom, 19:30 Uhr Siegerehrung, 20.30 Uhr Live-Musik „Die Lauser“, Steiermark. Sonntag, 10:30 Uhr Live- Frühschoppen „Die Lauser“, 14.00 Uhr Tombola Schlussverlosung, Schätzspiel. Gratis Kutschenfahrt! Eintritt frei, www.rollstuhlclub.at

25. Bentele Transporte Rollstuhlparallelalom für Vereine, Prominente und Firmen. Samstag, 6. April, 18:00 Uhr Warm-up, Start 18:30 Uhr. Wanderpokal für den Gesamtsieger. Unter allen Mannschaften wird ein Überraschungspreis verlost! Anmeldungen: Fax: +43 5576 7172 59, Mail: office@rollstuhlclub.at oder Tel. +43 664 44 54 808, Nachmeldungen vor Ort bis eine Stunde vor dem Start. Wir freuen uns, viele Teams am Start zu begrüßen. Keine Anmeldegebühr.

Seniorenbund

Zur Besichtigung des ORF Landestudio Vorarlberg am Dienstag, 2. April laden wir herzlich ein. Anschließend gemütlicher Ausklang im Restaurant Schatz in Hohenems. Abfahrtszeiten: 13:25 Uhr Schwert, 13:30 Uhr Kirche, 13:35 Uhr Hahn. Kosten: € 8,00 für den Bus. Anmeldung bei Veronika Fend bis 30. März; Tel. 0676/884003595

Jahrgang 1949

Bitte Ausflugstermin vormerken: Freitag, 24. Mai 2019. Details folgen per Mail/Brief. Das Ausflugsteam Germana, Maria, Helmut.